

Couzereau, Béatrice: Fachwörterbuch der Zweiradtechnik. Deutsch * Englisch * Französisch BVA Blelefeld 1990. 58,- DM

Das Fachwörterbuch der Zweiradtechnik – eine echte Hilfe für den Fahrer englischer oder amerikanischer Motorräder? Der Preis ist zwar verlockend, aber hält das Buch, was der Umschlagtext verspricht, ist es eine Übersetzungshilfe?

Ich meine, nein – oder, nur mit großen Einschränkungen: Ein "Fachwörterbuch" darf einfach die völlig unterschiedlichen Maßsysteme des deutschen und englischen Sprachraums nicht ignorieren. Es genügt nicht, unter dem Stichwort *inch* die Übersetzung *Zoll* zu liefern,

ohne die Angabe der Umrechnung in die hier offizielle Einheit Meter. Ebenso fehlen alle weiteren wichtigen Einheiten von psi über ft.-lb., gallon, bhp bis SAE-PS. Da muß man sich nicht wundern, daß für *milage* die "Übersetzung" *Kilometerzahl* angegeben ist.

Doch auch von Maßeinheiten abgesehen, haben mir in diesem Wörterbuch viele Stichwörter gefehlt, hier Beispiele: piston ring gap, valve guide, pushrod, feeler gauge, Tellerfeder, crankpin, capacitor, zener diode u. v. a. Warum im Dt.-Engl.-Teil *sidecar* zwischen *Sichtfenster* und *Signalhorn* eingeordnet ist, hat mir auch nicht eingeleuchtet.

Nur ein Beispiel für Übersetzungsfehler: *spoke threading machine* ist wohl mit Sicherheit

keine *Einspeichmaschine*, sondern eine Gewinderollmaschine für Speichengewinde.

Fazit: Wer hofft, mit diesem Werk endlich sein "Owner's Manual" übersetzen zu können, der sei gewarnt. Es gibt viele Stellen, wo dieses Wörterbuch nicht weiterhilft, obwohl die Bezeichnung "Fachwörterbuch" dies erwarten ließe. Es wäre wünschenswert, wenn die Verfasserin und der Verlag sich zu einer Überarbeitung bereitfänden, denn Bedarf für ein handliches und preiswertes Wörterbuch ist gegeben. Denn wer hat schon den "Wyhlidal"?

Gerhard Ziesemann/Berlin
zur Info: Wyhlidal, Ferdinand:
Kfz-Techn. Wörterbuch Dt.-Engl.
Sprachendienst Leonberg 1994.
2 Bände. 150.000 Stichwörter.
2920 Seiten. 743,65 DM.